

## ZUR ENTWICKLUNG DER GLDV

*Winfried Lenders*  
(1. Vorsitzender der GLDV)

Liebe Mitglieder der GLDV,

Mitte vorigen Jahres habe ich, nachdem Sie mich aufgrund des in der Satzung unserer Gesellschaft festgeschriebenen Verfahrens gewählt hatten, das Amt des ersten Vorsitzenden der GLDV von Burghard Rieger übernommen. Gleichzeitig wurden beinahe sämtliche anderen Vorstandsämter neu besetzt. Nachdem die berühmten 100 Tage längst vorbei sind, ist es jetzt sicher an der Zeit, daß Sie etwas über die Pläne und Vorstellungen dieses Ihres neuen Vorstandes erfahren.

Lassen Sie mich aber zunächst allen ausgeschiedenen Vorstandsmitgliedern, die viele Jahre, zum Teil über Jahrzehnte, für uns tätig waren, sehr herzlich für ihre erbrachte Arbeit danken. Es ist ein Dank für die tägliche Kleinarbeit, die ein Vorstandsamt mit sich bringt, für das 'Eintreiben' und Verwalten der Beiträge, das Führen der Kasse, das Protokollieren der Sitzungen, die Gänge zu Notaren, die Organisation von Tagungen, vielfältige Korrespondenz, die Leitung von Sitzungen, die Herausgabe des FORUMs, das Werben neuer Mitglieder, das Vertreten der Gesellschaft nach außen, den Versand von Schriften und für vieles andere mehr. Der alte hat dem neuen Vorstand ein 'wohlbestelltes' Feld hinterlassen, eine Gesellschaft von inzwischen ca. 320 Mitgliedern, mit zunehmender Tendenz, die auf beachtliche Erfolge in den letzten Jahren zurückblicken kann. Zu danken ist auch dem bisherigen Redakteur des LDV-FORUMs, Gerhard Knorz, der die letzten Hefte nur unter erschwerten Bedingungen betreut hat (vgl. das Editorial in

Bd. 10, Nr. 1). Zu danken ist schließlich dem Beirat, den Arbeitskreisleitern, studentischen Hilfskräften und den vielen Mitgliedern, die sich z.B. in den Arbeitskreisen für die Belange unserer Gesellschaft eingesetzt haben.

Wenn oben von einem 'wohlbestellten Feld' die Rede war, so ist damit das gesamte Erscheinungsbild unserer Gesellschaft gemeint, aus dem einige Leistungen deutlich herausragen, und zwar das Erscheinen des Studienführers LDV 'Computerlinguistik, den wir wesentlich Frau Dr. Lutz-Hensel zu verdanken haben, die Vereinbarung mit anderen auf dem Gebiet der maschinellen Sprachverarbeitung tätigen Gesellschaften zur gemeinsamen Ausrichtung der Konvens-Tagung in zweijährigem Zyklus (die nächste Konvens findet im September in Wien statt, vgl. die Ankündigung in diesem Heft), die Konsolidierung unseres 'Vereinsorgans', des LDV-FORUMs, das nun als Zeitschrift mit eigenverantwortlichem Herausgeber erscheint, und die Idee der Herbstschule, die in diesem Jahr zum zweiten Mal durchgeführt wird (vgl. die Ankündigung in diesem Heft).

Auf diesen und anderen Leistungen kann der neue Vorstand aufbauen; daß dabei neue und eigene Akzente gesetzt werden sollen, versteht sich von selbst.

Außer dem Vorstand wurde im vorigen Jahr auch der Beirat neu gebildet. Die Aufgabe des Beirats besteht darin, den Vorstand in seiner Tätigkeit zu beraten und Empfehlungen für geplante Aktivitäten zu geben. Wie es bisher schon Tradition ist, so sollen auch in Zukunft die Sitzungen des Beirats gemeinsam mit dem Vorstand

durchgeführt werden. Auf einer ersten gemeinsamen Sitzung konnten bereits zahlreiche Anregungen und Empfehlungen für das Arbeitsprogramm des Vorstandes besprochen werden.

Die wesentlichen Punkte dieses Arbeitsprogramms sind:

- . Die wichtige und erfolgreiche Tätigkeit unserer Gesellschaft im Bereich Studienführer, Studienordnung, Berufsbild etc. soll unbedingt fortgesetzt werden. Der Arbeitskreis, der sich bisher mit diesen Fragen befaßt, soll neu konstituiert werden, insbesondere soll der Studienführer, der eine Übersicht über Studienorte, Studienordnungen zur Computerlinguistik in Deutschland enthält, fortgeschrieben und auf elektronischem Wege verfügbar gemacht werden. Vorstand und Beirat sind sich darüber im klaren, daß diese wichtige Aufgabe, wie bisher, auch in Zukunft auf den Schultern einiger weniger Personen liegen wird.

- . Die Rolle der Arbeitskreise soll neu definiert bzw. belebt werden. Dabei wird von der Idee ausgegangen, daß sich ein gut Teil der Tätigkeit unserer Gesellschaft in den Arbeitskreisen abspielt. Hierzu waren zunächst alte Arbeitskreise zu reaktivieren und neue Arbeitskreise zu gründen. Die Arbeitskreise sollen sich mehrfach im Jahr treffen, sie sollen auch mit anderen Initiativen außerhalb der GLDV zusammenarbeiten und dadurch solche Initiativen in unsere Gesellschaft einbringen. Die Arbeitskreise sollen enger mit Vorstand und Beirat verbunden werden, indem die Arbeitskreisleiter regelmäßig an deren gemeinsamen Sitzungen teilnehmen. Ferner sollen die Arbeitskreise in Zukunft, dies hatte schon der vorige Vorstand beschlossen, aus der Vereinskasse in ihrer Arbeit bezuschusst werden können. Die Arbeitskreise sollen regelmäßig im FORUM oder im Newsletter berichten.

- . Die Information der Mitglieder über aktuelle Ereignisse, Arbeitskreise, Tagungen, Veröffentlichungen etc. soll ausgebaut werden. Neben dem LDV-FORUM, das in alter, wenn auch neu definierter Zuständigkeit regelmäßig erscheinen wird, gibt es wieder einen Newsletter, der in Kurzform die wichtigsten Neuigkeiten vermittelt. Dieser Newsletter, den der Informationsreferent betreut, soll vorerst noch per gelber Post, mittelfristig allerdings nur noch über e-mail verbreitet bzw. durch einen regelmäßigen elektronischen Nachricht-

tendienst ersetzt werden. Es sollen auch spezielle Nachrichten- und Datenserver (z.B. per anonymous-ftp zugreifbar) eingerichtet werden, die den Austausch von Information erleichtern, auf denen z.B. Bibliographien, Textdaten, Adresslisten abgelegt sind (natürlich unter Wahrung der Gebote des Datenschutzes).

- . Die Zusammenarbeit mit anderen Gesellschaften im Bereich Linguistik und maschinelle Sprachverarbeitung, wie sie durch die gemeinsame Tagung KONVENS begonnen worden ist, soll intensiviert werden.

Bei der Bewältigung dieser Aufgaben ist der Vorstand auf die Mitwirkung aller Mitglieder angewiesen. Ich fordere Sie daher auf:

- . Engagieren Sie sich in den GLDV-Arbeitskreisen. Eine Liste der bestehenden Arbeitskreise finden Sie im Newsletter; wenden Sie sich an den Leiter des Sie interessierenden Arbeitskreises und nehmen Sie an den Sitzungen der Arbeitskreise teil.

- . Beteiligen Sie sich an den Tagungen der GLDV, nicht nur an unseren eigenen Jahrestagungen, sondern auch an der gemeinsamen Tagung "Konvens". Auf der nächsten Konvens in Wien sollte, das ist eine dringende Bitte, unsere Gesellschaft stärker vertreten sein, als auf der letzten in Nürnberg.

- . Helfen Sie mit bei der Gestaltung unseres 'Vereinsorgans', des LDV-Forums. Senden Sie der Redaktion gute Beiträge, Nachrichten, die für alle interessant sind, Rezensionen etc. Fördern Sie den fachlichen Austausch durch Mitteilung Ihrer Erfahrungen in Lehre und Forschung im LDV-Forum (Rubrik Focus Computerlinguistik).

- . Unterstützen Sie den Vorstand in seinem Bemühen um rasche Informierung aller Mitglieder. Teilen Sie uns, sobald Sie darüber verfügen, ihre e-mail- und fax-Adresse mit. Teilen Sie uns besondere Interessenschwerpunkte mit, damit Arbeitskreisleiter Sie ggf. gezielt anschreiben können. Und schließlich: Teilen Sie dem Vorsitzenden, Schatzmeister oder Schriftführer Adressen- und Kontoänderungen mit, damit wir die leider hohe Zahl der Irrläufer geringer halten können.

Von Ihrer Mitarbeit hängt, bei allem guten Willen des Vorstandes, der Erfolg unserer GLDV ab.